Objekt: Robotron Saldiermaschine
Ascota 314

Museum: Heinz Nixdorf MuseumsForum
Fürstenallee 7
33102 Paderborn
05251-306600
AWegener@hnf.de

Sammlung: Tisch- und Taschenrechner

Inventarnummer: E-1994-0642

Beschreibung

Das Buchungsmaschinenwerk in Chemnitz produzierte zwischen 1921 und 1983 mechanische Rechner. Die Ascota 314 war die letzte Rechenmaschine, die in der DDR hergestellt wurde.

Die Geräte wurden zunächst unter dem Namen "Astra", danach unter "Ascota", "Daro" und zuletzt unter der Marke "Robotron" vertrieben.

Der Tischrechner Ascota 314 ist eine Weiterentwicklung der Ascota 114. Da sie bereits über einen Motor verfügte, musste das Gerät in der Umstellungsphase in einem Werk bei Secura in Berlin hergestellt werden.

In der Bedienungsanleitung konnte man folgendes lesen: "Dieser Rechenautomat garantiert Ihnen schnelles und sicheres Rechnen und kann in allen Bereichen der Wirtschaft vielseitig eingesetzt werden... Sie werden erkennen, dass Ihnen dieses Gerät mit seiner großen Leistungsfähigkeit enormen Zeitgewinn bietet und ein unentbehrlicher Helfer für sie sein wird."

Viele der Ascota 314 Modelle waren bis zum Ende der DDR in Einsatz.

Grunddaten

Material/Technik: Kunststoff, Metall

Maße: HxBxT: 24 x 26 x 40 cm, Gewicht: 11,65 kg

Ereignisse

Hergestellt wann 1972-1981

wer VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt

wo Karl-Marx-Stadt

Schlagworte

- Rechenmaschine
- Rechnen
- Tischrechner